

P-Seminar

„Das Totenschiff“ 2.0

Vom Roman-Klassiker zum modernen Drama

Leitfach: Deutsch

Lehrkräfte: Klaus Steffens und Angelika Bock

Vor 91 Jahren veröffentlichte der Schriftsteller B.Traven alias Ret Marut alias Otto Feige (ein Autoren-Krimi eigener Art...!) seinen erfolgreichsten Roman „Das Totenschiff“. Er „handelt von einem Seemann, der seine Ausweispapiere verliert und zusammen mit anderen Staatenlosen auf einem maroden Kahn in totaler Hoffnungslosigkeit durch eine Welt treibt, die niemanden ohne Pass aufzunehmen bereit ist. Ein Buch von geradezu prophetischer Aktualität, grimmig und bitter, dabei an keiner Stelle moralisierend.“ (*T. Sedlmaier: „Der Phantom-Autor“, SZ 26./27.11.2016, S. 59*).

Dieser Roman schreit also geradezu danach, aktualisiert und umgeschrieben, als neu gefasster Dramentext zur Aufführung vorbereitet zu werden (Flüchtlingsproblematik, Sterben auf der Mittelmeer-Route, weggeworfene Ausweisdokumente; heutige Ausbeutung von v.a. philippinischen Seeleuten auf Billigflaggen-Schiffen, etc.)!

Ziele des Seminars sollen folgende Etappen sein:

- Diskussion und aktuelle Umsetzung der Thematik
- Erarbeitung neuer Charaktere und Handlungsstränge bzw. Umarbeitung vorhandener
- auf dieser Basis Umarbeitung der Textvorlage in eine aufführungsfähige Dramenform (Gruppen- und Plenumsarbeit)
- Gestaltung (auch vom Layout her) einer druckfähigen Textfassung
- Vermarktung der fertigen Dramenfassung im Rahmen von Selbstverlagen bzw. Internetforen.

InteressentInnen können mit den unterschiedlichsten Zielsetzungen und Fähigkeiten einsteigen: historisch und politisch Interessierte, Spaß an Rechercharbeiten, Erfahrung mit/Interesse an Theaterarbeit, Freude am Arbeiten mit Texten, künstlerische Gestaltung (Layout, Cover, etc.), wirtschaftliche und juristische Fragen bei Vermarktung und Urheberrechten, etc.

Es freuen sich auf zahlreiche engagierte InteressentInnen: Angelika Bock und Klaus Steffens